



## Die 1. Ultraschalluntersuchung

Die erste **Ultraschalluntersuchung** wird in der Regel von einem Gynäkologen oder einer Gynäkologin vorgenommen, nur bei besonderen Fragestellungen von einem Ultraschallspezialisten.

### Bei der 1. Ultraschalluntersuchung stellt der Arzt fest ob sich das Baby richtig entwickelt.

Es ist ein bewegender und atemberaubender Moment, den Winzling sich bewegen, das Herzchen schlagen zu sehen. Jetzt wird die Schwangerschaft wirklich wahr, vor allem für Frauen, die von der Morgenübelkeit verschont geblieben sind und auch sonst keine deutlichen Anzeichen verspürt haben. So wunderbar es auch ist, das Kleine zu sehen, Sinn und Zweck der Untersuchung ist ein anderer. Es geht in erster Linie darum, festzustellen, ob das Kind sich richtig und problemlos entwickelt. Mit einigen Messungen wird das Wachstum überprüft. Je nach Stadium der Schwangerschaft wird das Kind zum Beispiel auf Neuralrohrdefekte untersucht. Ab der 16. Schwangerschaftswoche kann man beginnen über das Geschlecht zu mutmaßen. Aber Vorsicht - bis jetzt ist alles reine Spekulation, und Sie sollten die Zimmereinrichtung noch nicht danach ausrichten. Zum Abschluss sollte der Arzt in der Lage sein, den Geburtstermin zu bestätigen oder, gestützt auf die Größe des Kindes, eine genauere Einschätzung abzugeben.

### Auch der Partner darf mit zur 1. Ultraschalluntersuchung.

Wie bei allen Vorsorgeuntersuchungen ist es gut, sich vom Partner oder einer anderen Vertrauensperson begleiten zu lassen. Es ist wichtig Unterstützung zu haben und die Freude teilen zu können. Im Normalfall kann man einen Ausdruck der Aufnahmen mitnehmen. Neue Untersuchungsgeräte können sogar ein 3 - D - Bild simulieren, sodass nicht nur die Gesichtszüge des Babys, sondern auch die Hautoberfläche und kleinste Details, wie Fingernägel deutlich zu erkennen sind. Solche Geräte werden nicht nur für diagnostische Zwecke eingesetzt, einige Ärzte bieten sie schon als Babyfernsehen an und geben den Eltern hinterher auch Fotos oder eine Videokassette / DVD der **Ultraschall-Untersuchung** mit.

Durchgeführt wird die erste **Ultraschalluntersuchung** durch die Scheide. Ein Ultraschallkopf wird vorsichtig eingeführt. So kann der Arzt den Sitz der Schwangerschaft erkennen und auch feststellen, ob es sich um eine Mehrlingsschwangerschaft handelt. Er kann aber auch eine Eileiter- oder Bauchhöhlenschwangerschaft ausschließen und den Herzschlag erkennen. Die erste **Ultraschalluntersuchung** findet in der Regel zwischen der 18. und 22. Schwangerschaftswoche statt.

Autor: Redaktion / Katrin

## Weitere Artikel, die Sie interessieren könnten:

- ▶ [Die 2. Ultraschalluntersuchung](#)
- ▶ [Der Mutter-Kind-Pass](#)
- ▶ [Die gängigsten Pränataldiagnostik \(PND\) Verfahren](#)

[zum Artikel Die 1. Ultraschalluntersuchung](#)